

Presstext

Ca. 2'500 Zeichen (inkl. Leerschläge und Lead, ohne Titel, ohne Bildlegenden).
Abdruck frei, Beleg erwünscht. Verfasser: Christoph Rutschmann, Januar 2010

150-jährige Bahnhofhalle für den DVZO in Bauma - Ein kulturhistorisch und denkmalpflegerisch einmaliges Projekt

Der Dampfbahnverein Zürcher Oberland DVZO verfolgt mit dem Bau einer Halle zum Einstellen der wertvollen Wagen und zur Abwicklung des Museumsbahnbetriebs ein Projekt, das den Standort Bauma bzw. das gesamte Zürcher Oberland als Wirkungsstätte einer landesweit bekannten Museumsbahn und Touristenattraktion weiter aufwertet. Der DVZO ist im vergangenen Vierteljahrhundert zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor für die Region Zürcher Oberland geworden.

Das Projekt «Historische Bahnhofhalle Bauma» umfasst die Erstellung einer Einstellhalle für die Fahrzeuge, die als wertvolles rollendes Kulturgut heute leider immer noch ganzjährig den massiven Einflüssen von Wind und Wetter ausgesetzt sind. Im Laufe der Planungsarbeiten stiessen die Projektverantwortlichen dank Hinweisen der SBB-Fachstelle für Denkmalfragen im Industriewerk Olten auf eine historische Bahnhofhalle, die von ihren Dimensionen her exakt den Bedürfnissen entspricht. Bester Standort sind die drei Kopfbahnhoftgleise, die vom DVZO an Fahrsonntagen bereits heute als Abfahrtsort und unter dem Jahr als Abstellort unter freiem Himmel dienen.

Die 150 jährige Basler Bahnhofhalle und der Spatenstich am 10. Oktober 2009 in Bauma

Ludwig Maring, Chefarchitekt der seinerzeitigen Schweizerischen Centralbahn SCB, gestaltete den Entwurf im damals beliebten Schweizer Heimatstil. Auch heute noch muten die Modularität und die virtuose Kombination von Holz und dem damals höchst innovativen Baustoff Eisen modern an. 1860 wurde die Halle als erster definitiver Basler Bahnhof ihrer Bestimmung übergeben. Dort musste sie aber rund vierzig Jahre später dem Neubau des heutigen Bahnhofs weichen – aus heutiger Sicht ein absoluter Glücksfall! Da Baumaterial wertvoll und Arbeiter billig waren, demontierten die noch sehr jungen SBB die Halle und bauten sie in Olten als dringend benötigtes Dach des Holzlagers in den schnell wachsenden Hauptwerkstätten wieder auf. Gut 100 Jahre später stiess der Dampfbahn-Verein Zürcher Oberland DVZO, der schon lange eine Halle zum Einstellen seines kulturhistorisch wertvollen Wagenparks brauchte, auf das im Dornröschenschlaf schlummernde Kleinod. Wunderbarerweise stimmten Länge und Breite des historischen Bahnhofs ganz genau mit dem bestehenden Projekt des DVZO in Bauma überein. Mit grosser Unterstützung des Denkmalpflegers der SBB wurde das zuerst unmöglich Scheinende aufgegleast und die Halle dem DVZO vertraglich zugesichert. Am 10. Oktober 2009 erfolgte in Bauma der Spatenstich in historischem Ambiente unter Mitwirkung kantonaler und kommunaler PolitikerInnen.



Aus historischer Sicht bemerkenswert war die Mitwirkung der Lokomotive „Genf“, der ältesten betriebsfähigen Dampflokomotive der Schweiz. Die Maschine wurde 1858 für die Schweizer Centralbahn erbaut, und es ist nicht auszuschliessen, dass sie 1860 – also vor fast genau 150 Jahren – den Eröffnungszug in die Basler Halle gezogen hat. Sicher aber war sie Stammgast im ersten „richtigen“ Basler Bahnhof, den der DVZO bis 2014 in Bauma als Baudenkmal von nationaler Bedeutung in originaler Pracht wieder auferstehen lassen wird. Zur Verwirklichung des einmaligen Projekts ist der Verein mit seinen vielen ehrenamtlich wirkenden Mitgliedern auf Spenden angewiesen. Denn die Gesamtkosten liegen bei rund 3 Millionen Franken.

Kosten und Finanzierung

Für den DVZO handelt es sich um das grösste je realisierte Einzelobjekt. Der Verein ist bei der Finanzierung auf eine breite Trägerschaft der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft angewiesen (öffentliche und private Fonds, Organisationen, Körperschaften, Personen, Unternehmungen, Institutionen etc.). Der DVZO hat die zu erwartenden Kosten professionell und sorgfältig abschätzen lassen. Sie liegen gesamthaft voraussichtlich bei 2,7 bis 2,8 Mio. Franken.

Zeitplan, Stand März 2010

Erfolgreicher Abschluss Plangenehmigungsverfahren BAV	Frühling 2009
Übergabe der Halle von SBB an DVZO	20. März 2009
Historischer Spatenstich in Bauma	10. Oktober 2009
Gleis-, Perron-, Fahrleitungs-, Entwässerungsarbeiten	bis Frühling 2010
Detailplanung Hochbau	2010/2011
Demontage der Halle in Olten	spätestens Ende 2012
Aufarbeiten, Aufrichten und Inbetriebnahme der Halle in Bauma	2013/2014

Bilder zum DVZO:

Für die redaktionelle Berichterstattung können bei der Bildagentur «Comet Photoshopping GmbH, CH-8484 Weisslingen» kostenlos Bilder zum DVZO bestellt werden. office@photoshopping.ch